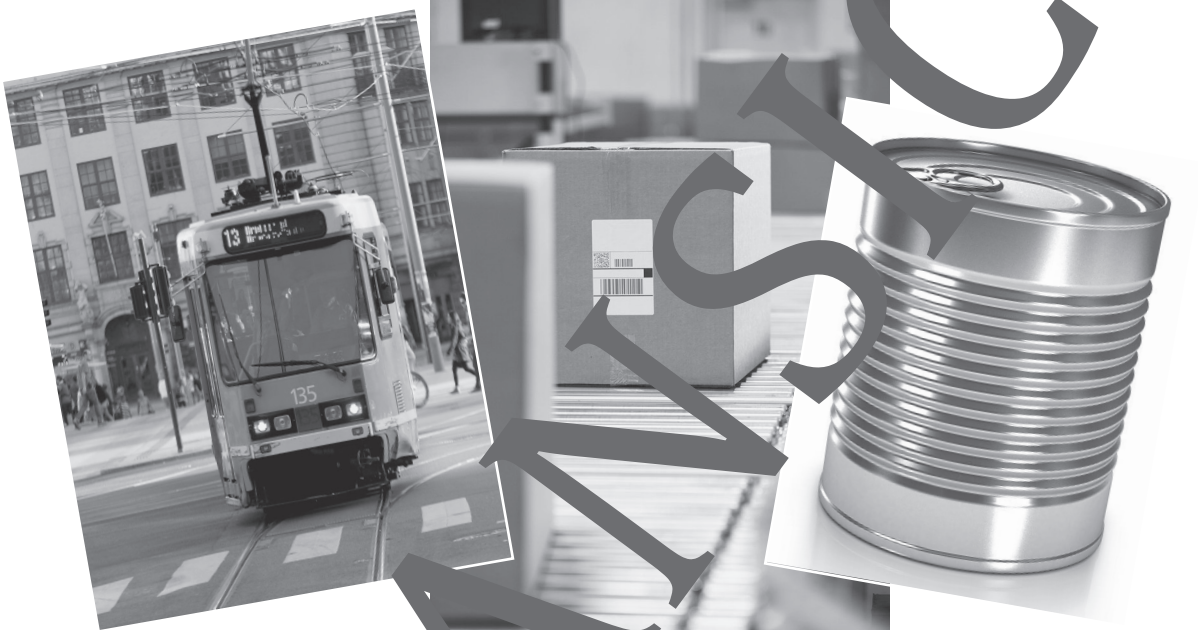


Haupt- und Nebensätze sicher unterscheiden und selbst formulieren – Übungen zum Thema „Erfindungen“



© Thinkstock; colourbox.com

Ihre Schüler lernen u. a., wie Straßenbahnen, Fließbänder oder die Konservendose erfunden wurden.

Von Alexandra Piel, Dornum, mit Zeichnungen von Oliver Wetterauer

Viele Schüler haben große Schwierigkeiten beim Textverständnis sowie bei der Textproduktion, weil sie den Satzbau der deutschen Sprache nicht kennen. Es fällt ihnen schwer, Hauptsätze von Nebensätzen zu unterscheiden und formulieren auch die Hauptaussagen bzw. die untergeordneten Informationen herauszufiltern.

In dieser Unterrichtseinheit setzen sich die Lernenden mit dem Verhältnis zwischen Haupt- und Nebensätzen auseinander. Anhand des übergreifenden Themas „Erfindungen“ üben sie das Verwenden passender Konjunktionen, das Formulieren verständlicher Texte sowie die Zeichensetzung.

Das Wichtigste auf einen Blick

Dauer: 6 Stunden + Klausur

Kompetenzen:

- den Unterschied zwischen Haupt- und Nebensätzen wiederholen
- Konjunktionen kompetent verwenden
- Relativsätze wiederholen und anwenden
- den schriftlichen Ausdruck verbessern
- Sicherheit in der Zeichensetzung gewinnen

Ihr Plus: Farbfolie mit den wichtigsten Konjunktionen

Fachliche Hinweise

Warum ist Satzbau ein wichtiges Thema?

Der korrekte Satzbau ist das Grundgerüst jedes verständlichen Textes. Schülerinnen und Schüler¹, die mit den Satzbauprinzipien der deutschen Sprache vertraut sind, haben es leichter, Texte zu lesen, zu verstehen und letztendlich auch selbst zu formulieren. Sie können erkennen, welche Aspekte eines Textes zusammengehören und wie sie miteinander verknüpft sind. Doch warum haben eigentlich viele Lernende Schwierigkeiten mit dem Satzbau?

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur der Begriff „Schüler“ verwendet.

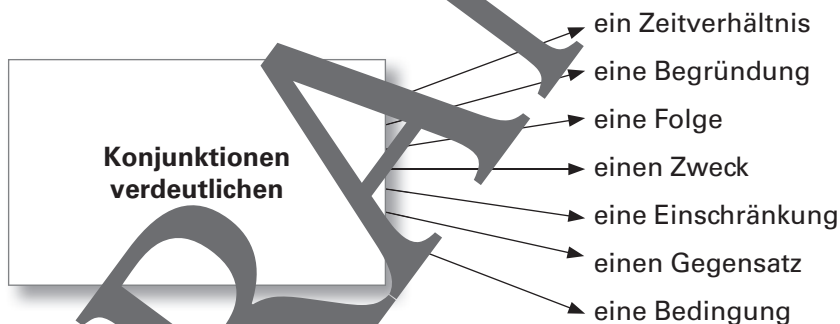
Der Satzbau – für viele Schüler ein Problem

Viele Schüler kennen den Unterschied zwischen einem Haupt- und einem Nebensatz nicht. Somit können sie oft auch die Hauptaussagen, die in Hauptsätzen stehen, nicht von den untergeordneten Informationen, die in Nebensätzen formuliert sind, voneinander abgrenzen. Da die Trennung von Haupt- und Nebensätzen durch Kommas kenntlich gemacht wird, fällt den Schülern auch die Kommasetzung in diesen Fällen schwer. Konjunktionen spielen in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle, denn sie sind die Bindeglieder zwischen Haupt- und Nebensätzen.

Für Schüler mit Migrationshintergrund ist zudem die Bildung von Hauptsätzen eine besondere Herausforderung – zum einen wegen des Satzbaus und zum anderen wegen der Auswahl des korrekten Relativpronomens.

Die Konjunktionen als Bindeglieder

Konjunktionen sind die Bindeglieder zwischen Sätzen oder Satzteilen. In dieser Unterrichtseinheit liegt der Schwerpunkt auf den unterordnenden Konjunktionen, die einen Hauptsatz mit einem abhängigen Nebensatz verknüpfen. Dabei machen die Konjunktionen eine Vielfalt von Bedeutungszusammenhängen kenntlich:



Didaktisch-methodische Hinweise

In dieser Unterrichtseinheit wiederholen die Lernenden zum einen wichtige Konjunktionen – sie werden sich bewusst, welche Funktionen diese erfüllen und üben deren richtigen Gebrauch.

Zum anderen verbessern die Schüler ihre Textproduktion, indem sie Texte umformulieren, kürzen oder erweitern und eigene Texte verfassen. Auf diese Weise lernen sie, zusammenhängende, in sich schlüssige, hypotaktische Texte zu verfassen.

Die inhaltliche Klammer dieser Unterrichtseinheit fungiert das Thema „Erfindungen“. Die Schüler erfahren den Wissenswertes über Geschichte und Funktionsweise vertrauter Alltagsgegenstände wie Dosenöffner, Brille oder Klebstoff.

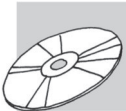
Stundenverlauf

1. Stunde	Hauptsätze und Nebensätze – wo liegt der Unterschied?
Intention	Die Schüler wiederholen den Unterschied zwischen einem Hauptsatz und einem Nebensatz und können vorangestellte, nachgestellte und eingebettete Nebensätze voneinander abgrenzen.
Materialien M 1–M 3	<p>In M 1 ordnen die Schüler Begriffe und Satzzeichen, um einen korrekten Satz mit Haupt- und Nebensatz zu konstruieren. Sie werden sich bewusst, welche Informationen im Hauptsatz und welche im Nebensatz stehen.</p> <p>In M 2 analysieren die Lernenden drei verschiedene Varianten eines Satzes und können nachgestellte von vorangestellten oder eingebetteten Nebensätzen unterscheiden.</p> <p>In einem Lückentext in M 3 wenden sie das Gelernte an, indem sie die unterschiedlichen Positionen von Nebensätzen im Text markieren.</p>
2./3. Stunde	Als, wenn, sobald – Konjunktionen sicher anwenden
Intention	Die Schüler wiederholen die wichtigsten Konjunktionen und setzen sich mit deren Funktion auseinander.
Materialien M 4–M 8	<p>In M 4 sind die wichtigsten Konjunktionen in einer Wortwolke aufgelistet. Die Lernenden suchen sich einzelne aus und klären, in welchem Zusammenhang sie verwendet werden.</p> <p>Um die Konjunktionen strukturiert zu ordnen, sind in M 5 Rubriken vorgegeben, in die die Konjunktionen einsortiert werden.</p> <p>Die richtige Verwendung der Konjunktionen üben die Schüler in M 6–M 8. In M 6 erhalten die Lernenden einen Hauptsatz mit unterschiedlichen Nebensätzen und kategorisieren die verschiedenen Arten von Nebensätzen.</p> <p>In M 7 stehen ihnen zu verschiedenen Nebensätzen drei mögliche einleitende Konjunktionen zur Verfügung. Eine ist richtig und soll begründet ausgewählt werden.</p> <p>In M 8 verknüpfen die Schüler zwei Hauptsätze sinnvoll zu einem Haupt- und einem Nebensatz.</p>
4. Stunde	Relativsätze wiederholen und Kommasetzung üben
Intention	Die Schüler wiederholen Relativsätze und üben die Kommasetzung zwischen Haupt- und Nebensatz.
Materialien M 9–M 10	<p>In M 9 ergänzen die Schüler vorgegebene Sätze mit Relativsätzen zum Thema „Gegenstandsbeschreibung“. Anschließend formulieren sie selbst Relativsätze, in denen sie Gegenstände, die in ihrem Ausbildungsberuf eine Rolle spielen, beschreiben.</p> <p>M 10 ist ein Text zur Geschichte der Straßenbahn. Die Lernenden bringen die Abschnitte in eine sinnvolle Reihenfolge und fügen zwischen Haupt- und Nebensätzen die fehlenden Kommas ein.</p>

5./6. Stunde	Texte selbst verfassen und überarbeiten – Übungen
Intention	Die Schüler verfassen selbstständig zusammenhängende Texte mit Haupt- und Nebensätzen zu unterschiedlichen Erfindungen.
Materialien M 11–M 13	In M 11 formulieren die Schüler einen Text ohne Nebensätze und indem sie Nebensätze ergänzen. Zusatzinformationen lassen sie in Form von Relativsätzen einfließen. Anhand von Stichpunkten verfassen sie in M 12 einen Lexikonartikel über die Geschichte des Aufzugs. M 13 ist ein Text, der aus vielen Schachtelsätzen besteht. Die Lernenden vereinfachen diesen, indem sie Hauptsätze mit maximal einem Nebensatz formulieren.

Lernkontrolle

Die Klausur ist für 45 Minuten konzipiert. Die Schüler ergänzen zunächst einen Lückentext mit den passenden Konjunktionen und Kommas. Anschließend verfassen sie anhand von Stichworten einen Text mit Haupt- und Nebensätzen zur Geschichte des Dosenöffners.



Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der **CD RAAbits Deutsch Berufliche Schulen (CD 17)**. Bei Bedarf können Sie die Materialien am Computer gezielt überarbeiten, um sie auf Ihre Lerngruppe anzupassen.

Ergänzende Materialien

Literatur

Silke Heyenga: Die Fehlerhilfe. Das Aktiv-Training gegen typische Fehler. Deutsch. Grammatik, Bildungshaus Schulbuch Verlage, Paderborn/Schweiz, 2011. Preis: 10,95 Euro

Wie unterscheidet man Hauptsätze von Nebensätzen? Was ist der Unterschied zwischen Konjunktionen wie „wenn“ und „obwohl“ und Adverbien wie „daher“ und „dennoch“? Woher weiß ich, ob ich „das“ oder „dass“ schreiben muss? Dieses Übungsbuch hilft Schülern, Fehler im Satzbau zu vermeiden, und präsentiert übersichtlich die wichtigsten Grammatikregeln dazu.

Bernd Schuh: 50 Klassiker. Erfindungen von Faustkeil zum Internet, Gerstenberg-Verlag, Hildesheim, 2003 (vergriffen)

Welche Kunststoffe wurden erfunden? Wie kam es zur Entwicklung von Solarzellen? Wer hat eigentlich die erste Lokomotive konstruiert? Antworten auf solche Fragen rund um technische Innovationen finden sich in dem reich bebilderten Buch zur Technikgeschichte. In 50 Kurzeassays erfahren Sie, wie es zur Erfindung dieser bahnbrechender Dinge kam.

Materialübersicht

1. Stunde Hauptsätze und Nebensätze – wo liegt der Unterschied?

- M 1 (Tx) Einen Satz konstruieren – ein Puzzle
 M 2 (Ab) Drei Arten von Nebensätzen – wo liegt der Unterschied?
 M 3 (Ab) Vorn, in der Mitte, hinten – wo Nebensätze stehen können

2./3. Stunde Als, wenn, sobald – Konjunktionen sicher anwenden

- M 4 (Fo) Weil, obwohl, nachdem – wichtige Konjunktionen im Überblick
 M 5 (Ab) Was drücken Konjunktionen aus? – Eine Übersicht
 M 6 (Ab) Anwachsener Satz – so werden Informationen ergänzt
 M 7 (Ab) Sätze vervollständigen – welche Nebensätze passen?
 M 8 (Ab) Wichtiges in den Hauptsatz, Nebensächliches in den Nebensätzen – eine Übung

4. Stunde Relativsätze wiederholen und Kommasetzung üben

- M 9 (Ab) Mit dem, für die, in das – Gegenstandsbeschreibung mit Relativsätzen
 M 10 (Tx) Nebensätze werden mit Komma abgegrenzt – Satzzeichen ergänzen

5./6. Stunde Texte selbst verfassen und überarbeiten – Übungen

- M 11 (Tx) Die Bedeutung von Nebensätzen – einen Text interessanter gestalten
 M 12 (Tx) Die Geschichte des Fahrrads – einen Artikel verfassen
 M 13 (Tx) Schluss mit Schachtelsatzen – Sätze vereinfachen

Lernkontrolle

- M 14 (Lk) Texte sicher formulieren – Vorgehensplan für eine Klausur

Bedeutung der Abkürzungen

Ab: Arbeitsblatt; Fo: Folie; Lk: Lernkontrolle; Tx: Text

Minimalplan

Sie haben nur zwei Stunden Zeit, um das Thema „Haupt- und Nebensätze“ in Ihrem Unterricht zu behandeln! Daher wählen Sie die besten folgende Materialien aus:

- | | | |
|-----------|--|----------------------|
| Stunde 1: | Konjunktionen wiederholen und üben | M 4, M 5, M 6 |
| Stunde 2: | Relativsätze wiederholen und Kommasetzung üben | M 9, M 10 |

M 1

Einen Satz konstruieren – ein Puzzle

Geburtstag Er freien sich einen .
 genommen Tag weil , er hat

Aufgaben

1. Bringen Sie die Wörter in die richtige Reihenfolge und setzen Sie die Satzzeichen an die richtige Stelle.
2. Markieren Sie den Hauptsatz und den Nebensatz in zwei verschiedenen Farben.
3. Erklären Sie, welche Informationen im Hauptsatz und welche im Nebensatz stehen.



M 2

Drei Arten von Nebensätzen –
wo liegt der Unterschied?

Er hat sich einen freien Tag genommen, weil er Geburtstag hat.

Weil er Geburtstag hat, hat er sich einen freien Tag genommen.

Er hat sich, weil er Geburtstag hat, einen freien Tag genommen.

Aufgaben

1. Schauen Sie sich die Sätze genau an. Worin unterscheiden sie sich?
2. Unterstreuen Sie alle Nebensätze. Machen Sie einen Vorschlag, wie man die unterschiedlichen Nebensätze nennen könnte.
3. Formulieren Sie einen Satz nach diesem Muster auf drei unterschiedliche Arten. Sie können auch eine andere Konjunktion (wenn, obwohl, sodass ...) verwenden.

M 5

Was drücken Konjunktionen aus? – Eine Übersicht



Aufgabe

Platzieren Sie die Konjunktionen aus der Wortwolke an passender Stelle ein.

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de